

WETTER

Trockenwetter	[Tage]	29
Regenwetter	[Tage]	0
Schneefall	[Tage]	2
Niederschlag	[mm]	4
Lufttemperatur (Mittel)	[°C]	- 4,16

ZULAUFMENGEN

Tagesmittelwert	[m ³ /d]	4.126
Monatssumme	[m ³]	127.920
Fremdfäkalien	[m ³]	7,00
Fremdfäkalien verrechnet	[m ³]	7,00

ABWASSERZUSAMMENSETZUNGEN

(Mittelwerte aus 24 h Mischproben, mengenproportional)

PARAMETER	DIMEN- SION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	LG. Nr. 8 18.06.2002
Temperatur	[°C]	8,47		8,3	
pH-Wert		7,92		6,76	
Absetzb. Stoffe	[ml/l]	16		0,00	
Ges. Schwebest.	[mg/l]			4,70	35,00
BSB5	[mg/l]	637,42	358	5,58	25,00
CSB	[mg/l]	968,65	580	39,87	100,00
NH4-N	[mg/l]	49,32		5,81	8,00
NO3-N	[mg/l]	0,63		9,26	
NO2-N	[mg/l]	0,140		0,209	
N-Gesamt	[mg/l]	74,42	74,8	15,74	15,00
PO4-P	[mg/l]	6,13		1,15	
P-Gesamt	[mg/l]	10,76	9,49	1,72	2,00

SCHMUTZFRACHTEN

PARAMETER	DIMEN- SION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	ABBAU IN %
BSB5	[to]	81,69	45,80	0,72	99,12
CSB	[to]	124,22	74,19	5,12	95,88
NH ₄ -N	[kg]	6.309		761	87,94
NO ₃ -N	[kg]	82		1.184	
NO ₂ -N	[kg]	18		27	
N-Gesamt	[kg]	9.540	9.568	2.027	78,75
PO ₄ -P	[kg]	785		146	81,40
P-Gesamt	[kg]	1.379	1.214	221	83,97

SCHLAMMBEHANDLUNG

		Frischschlamm	Faulschlamm
TS Mittel	[g/l]	50,83	23,30
TS org. Mittel	[%]	83,24	64,08
Monatsmenge	[m ³ /M]	1.177,82	1.293,80
TS	[t/M]	59,87	30,14
TS organisch	[t/M]	49,84	19,31

ABGABEMATERIAL

Rechengut	[t/M]	5,45
Sand	[t/M]	0,00
Faulschlamm Tobl	[t/M]	100,44

ENERGIE

Strombedarf	[kWh/M]	82.047
Eigenproduktion	[kWh/M]	65.868
Netzeinspeisung	[kWh/M]	330
CH ₄ -Produktion	[m ³ /M]	18.196
CH ₄ -Verbrauch	[m ³ /M]	18.046
Fackel	[m ³ /M]	150
Methangasbedarf	[m ³ /M]	0

SPEZIFISCHE WERTE

EW hydr. (200 l/EWd)	[EW hydr.]	20.632
EW biol. (60g/EWd)	EW biol.]	43.921
Stromverbrauch	[kWh/m ³]	0,64
	[kWh/EWd]	0,06
Eigenproduktion	[%]	80,28
Schlammanfall	[gTS/EWbio]	43,97
CH ₄ -Produktion	[l CH ₄ /kgTSorg.]	365,12
	[l CH ₄ /EW]	13,36

Betriebspersonal: 4 Personen mit ca. je 150 Stunden

BESONDERE VORKOMMNISSE

An folgenden Tagen gab es kurzfristig extrem hohe pH-Stöße

Es gab keine pH-Stöße

An folgenden Tagen gab es Überlauf in die Rienz

Es gab keinen Überlauf in die Rienz.

Prozessleitsystem auf Störung

Es gab keinen Ausfall

Ausfall VPN-Kanal

Es gab keine nennenswerten Ausfälle

Stromausfälle

Es gab keinen Stromausfall.

Stromschwankungen-Überspannung

Es gab keine Stromschwankungen

USV Anlage auf Störung

Es gab keinen Ausfall

Anlagentechnik

Es gab keine besonderen Vorkommnisse.

Verfahrenstechnik

Die Zulauftemperatur beträgt im Monatsmittel 8,47°. Nges. im Ablauf beträgt im Monatsmittel 15,74 mg/l, der Nges. Wirkungsgrad beträgt im Monatsmittel 78,75 %. Das sind im Hinblick auf die niedrige Temperatur im Zulauf ein sehr gute Werte.

Anlagenbesichtigungen

Es gab keine Anlagenbesichtigung.

Hauptsammler

Es gab keine besonderen Vorkommnisse.

Stand der Kleinprojekte

Es gibt zurZeit keine Kleinprojekte was die Kläranlage Unteres Pustertal betrifft.

Stand der Investitionsprojekte

Es gibt zur Zeit keine Investitionsprojekte.

Folgende Abschnitte waren Jänner in Betrieb:

1 Förderschnecke, 2 Feinrechen, 1 Sandfang, 1 Vorklärbecken, 1 Belebungsbecken, 1 Nachklärbecken, Lüftung und Heizung über Biogas, Schlammvorentwässerung, Schlammfäulung und Schlammmentwässerung.

Datum: 04.02.2017

Unterschrift: Engl Dr. Ing. Konrad

